# [33645] Direkt juruderbeten

alle entbehrlichen Exemplare bon:

Dorte - Monnaie - Fahrplanbuch 1892 Яr. 1П

und famtliche Eremplare bon

hannover im Dorte-Monnaie 1892. Der. III.

Letteres werben wir am 1. Oftober weber jurudnehmen, noch umtaufden.

hannober, 20. Auguft 1892.

Schmorl & bon Geefeld Rachf.

[33717] Erbitte fofort gurud:

Gremer, Buftand nach dem Tode. 3. Aufl. 60 & netto.

6. Bertelemann in Guterelob.

# [30023] Wiederholte

## Bitte um Rücksendung!

Alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Bornträger, Ueber die strafrechtliche Verantwortlichkeit des Arztes. 1892. 2 16.

Klemperer, Grundriss der klinischen Diagnostik. Dritte vermehrte Auflage. 1892. 4 .16.

Schimmelbusch, Anleitung zur aseptischen Wundbehandlung. 1892. 4 Mb.

erbitten wir ebenso höflich als dringend hiermit wiederholt gef. umgehend zurück.

Berlin. August Hirschwald.

[31770] Schleunigft gurud erbitte alle gur Remiffion berechtigten Exemplare bon:

Gube, Erläuterungen beuticher Dichtungen. II., 8. Auft. u. III., 7. Auft. Broich. (à 2 16 no.)

Libfen, analyt. oder höhere Geometrie. 12. Aufl. Br. (3 M no.)

Leipzig, August 1892.

Friedr. Brandftetter.

[33333]

### Meyers Reisebücher: Harz. Elfte Auflage. Rot kartoniert 2 . % ord., 1 % 50 & netto

bitten wir, soweit dazu berechtigt, umgehend direkt durch die Post zurückzusenden. Nach dem 16. September können wir hiervon nichts mehr annehmen.

Leipzig und Wien, 19. August 1892. Bibliographisches Institut.

#### [33157] Amgehend juruck

erbitten wir alle bisponierten, a cond. ober bar mit Remiff.-Recht gelieferten Eremplare bon Geft. 14. Schwerin und 41. Erfurt unferer

Deutschen Strafenprofilfarte f. Rad= fahrer.

Leipzig.

3. 6. Dinrichs'iche Buch. Sort. = Ronto.

# Gehilfen-und Lehrlingsftellen.

## Angebotene Stellen.

[33648] Für ein großes Gortiment einer Brobingial-Sauptftadt Rorbbeutichlands wird gum 1. September ein junger, ftrebfamer, burchaus juverläffig arbeitenber Wehilfe für bie Erpedition ber auswärtigen Rundichaft gefucht Unfangegehalt 75 .# monatlich. Beugnisabidriften möglichst mit Bhotographie un'er # 33648 burch die Geschäftsstelle b. B.B. erbeten.

[33631] Wir fuchen jum 1. Oftober, ebent. auch früher, einen tuchtigen Gehilfen evang. Ronfession Raiches und ficheres Arbeiten, Bemandtheit im Berfehr mit dem Bublifum und größte Bewiffenhaftigfeit find Sauptbedingungen.

Fr. Erufes Buchhandlung u. Antiquariat (Carl Georg).

[33728] Ein tatholifdes Berlagegeidaft jucht gum balbigen Gintritt einen gewandten, criten, reprafentationsfähigen, burch= aus gut fatholifden Buchhandler, der in allen buchhanblerifden Arbeiten, befonders in der Berftellung und Bertrieb von Beitidriften, erfahren und imftande ift, den Chef noch jeber Richtung bin felbständig ju vertreten. Renntniffe in ber Drudereibranche erwunicht.

Derfelbe mußte fich burchaus eignen für Rorrefpondeng und den perfonlichen Berfehr mit ben für ben Berlag in Betracht tommenden Mutoren und hochgeftellten Berfonlichfeiten.

Bewerber, welche abnliche Stellung mit Erfolg belleibet, erhalten ben Borgug.

Bef. Ungebote mit genauer Ungabe über bie bisherige Thatigfeit, fowie Beugniffe und Bhotographie unter S. J. 33728 an die Beicaftsftelle d. B.B. erbeten.

[32418] Die Unterzeichnete fucht jum 1. Oftober einen tüchtigen, mit allen Sortimentsarbeiten vertrauten, im Bertehr mit bem Bublifum gewandten, nicht zu jungen Gehilfen (womog= lich Gudbeutichen), der einige Sprachtenntniffe befist. Reflettenten von angenehmen und beicheidenen Befen belieben ihre Angebote mit Photos graphie direft einzusenden. Behalt für den Unfang bei freiem Logis und Frühftud im Saufe 90 bis 100 & für ben Monat.

Ronftang, ben 20. Muguft 1892,

### 28. Ded's Buchbandlung.

[33006] Für eine füddentide Bud., Runft. und Mufitalien=Sandlung wird für 1. Ottober ein tüchtiger 2. Bebilfe gefucht, ber, gewandt im Berfehr mit dem Bublitum, auch befitt. Angebote mit Beugnisabichriften und Bild befordert unter L. L. 33006 die Beichafts= ftelle d. B.-B.

[33274] Zum baldigen Antritt, event. zum 1. Oktbr., wird ein flott arbeitender, tüchtiger und williger Gehilfe mit schöner Handschrift, welchem genügend Erfahrungen zur Seite stehen, um später den Chef zeitweise zu vertreten, gesucht. Nur Herren, denen das Interesse des Prinzipals so am Herzen liegt, dass sie sich dadurch eine Lebensstellung zu schaffen gedenken, mögen sich melden. Angebote unt. 33274 d. d. Geschäftstelle des B.-V. erbeten.

[33562] MIs Disponent in einem alten Berliner Geschäfte findet eine durchaus tuch. tige, erfahrene, mit miffenschaftlichen und ibrachlichen Renntniffen ausgerüftete Berionlichfeit, welche icon in felbständigen Stellungen thatig mar, unter porteilhaften Bedingungen jo : fortiges Engagement.

Angebote mit Referengen werden durch die Beidafteftelle d. B.-B. unter Biffer A. K. # 33562 erbeten,

[33240] Bum 1. September fuchen wir für unfer Lefe = Inftitut berbunden mit Sortiment einen gebildeten, foliben jungeren Behilfen mit guten Sprachtenntniffen; berfelbe muß im Leibbibliothetefach bewandert fein, angenehme Umgangeformen befigen, und nur gute Em= pfehlungen aufzuweisen haben. Die Stellung ift angenehm und eventuell bauernd. Bef. Angebote mit Angabe ber Behaltsanfpruche erbitten bireft. Photographie ermunicht.

Berlin. Frang Grunert. [33647] Für eine Buchhandlung mit Druderei u Rreisblatterpedition in der Brobing Bofen wird jum 1. Oftober ein mit bem Drudereis u. Annoncenwesen bertrauter Gehilfe gejucht, welcher polnifch ipricht. Stellung angenehm.

Bef. Angebote, wenn möglich mit Photographie, unter E. L 33647 an bic Beichafts= stelle des B = B.

[33550] Ein zuverlässig und mit Interesse an seiner Thätigkeit arbeitender Gehilfe, womöglich im Inserat- oder Kolportagewesen bewandert, findet bei mir sogleich oder später Stellung. Dem Angebote sind ausser einem kurzen Lebensgang, Zeugnisabschriften, Angabe der Zeit möglichen Eintrittes, Nennung der bisherigen Gehaltsverhältnisse, sowie eine Photographie, die natürlich zurückerfolgt, beizufügen.

Berlin S. W. 43.

Georg E. Nagel.

[33499] Tüchtiger Rommis, der mit Buchhaltung u. Korrespondenz vertraut, in Fachblätterverlag u. Buchdruckerei befannt, wird jum fofortigen Gintritt gefucht. Ange= bote mit Behaltsanfpruchen unter D. 2504 an Rudolf Moffe in Frantfurt a Wt.

[33444] Bum 1. Oftober b. 3. juchen wir für unfere Buchhandlung jur Expedition und Buchhaltung einen foliden, jungeren Behilfen, ebangel. Ronfession, mit guten Empfehlungen und iconer, deutlicher Sandidrift. Gehalt porerft 90 M pro Monat. Bef. Angebote vermittelt herr R. F. Roehler in Leipzig unter M. S. 653.

[33708] Ein an erattes Arbeiten gewohnter, tüchtiger Antiquariatsgehilfe wird gum 1. Oftober gesucht. Ungebote erbitte unter 33 08 durch die Beichäftsftelle b. 9 = B

[33656] Bum baldigen Eintritt, fpateftens 1 Ottober, fuche ich einen im Bertehr mit Renntnis des Papier= und Schreibmarenhandels einem feinen Bublifum gewandten, tuchtigen, umfichtig arbeitenden nicht gu jungen Behilfen, ber einige Sprachkenntniffe befitt und eine Stelle für die Dauer fucht.

> Bef. Angebote mit Beugnisabidriften und Angabe fonftiger Referengen erbitte birett nach Johannisbad in B. "Billa Ebelweiß". Brag, August 1892.

> > Buftab Reugebauer f. u. f. hofbuchbandler.

[32634] Bum balbigen Antritt, ebentuell Ottober wird ein befähigter Gehilfe oder Dame gesucht, welche als Sauptarbeit die Rontinuationen und ben Lejegirtel gu beforgen hat Gef. Angebote unter # 32634 an die Beidafteftelle bes B = B.

[33182] Bum 1. Oftober 1892 für mein Gortiment ein Lehrling oder Bolontar gefucht. Bojen. G. Rehfeld'iche Buchholg. (Curt Boettger).

[33453] Um 1. Oftober, ebent. früher fann bei uns ein Lehrling eintreten.

B. Maule Sohne, Samburg porm. Berthes Beffer & Daule.